



Sammlung Theaterzettel

Die Fremde

Bellini, Vincenzo

1835-01-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

53
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 25. Januar, 1835.

Die Fremde.

Große Oper in 2 Abtheilungen, nach dem Italienischen bearbeitet
von F. Ellmenreich. Musik von Bellini.

Agnese, früher Königin von Frankreich, nun, vom Hofe verbannt, unter dem Namen Alaide als Fremde in der Bretagne wohnend	Mad. Pirscher
Isabella, Tochter des Barons Mon- tolino	Mlle. Münch
Graf Arthur, Isabellens Verlobter .	Herr Nieser
Graf Leopold von Waldeburg, Arthurs Freund	Herr Kühn
Oswald, Arthurs Vertrauter .	Herr Stritt
Großprior der Hospitaliter, welchem das Amt eines Oerrichters in einem Theile der Bretagne übertragen ist Hospitaliter.	Herr Grua
Jäger. Wachen. Landleute.	

Der Schauplatz ist theils in den Schlössern des Barons Montolino,
theils in der Umgegend derselben.

Die Handlung geschieht im Anfange des 13. Jahrhunderts in der Bretagne unter
der Regierung des Königs Philipp August, welcher seine zweite Gemahlin Ingeburga
verstieß, um sich mit Agnesen von Meran zu vermählen, aber, durch die Kirche
gezwungen, Ingeburga wieder als Königin aufnehmen, und Agnesen vom Hofe
entfernen mußte.

Anfang 6 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Herr Ritter — Herr Werth — Mad. Boch
— Mlle. Reinhardt.

Montag, den 26. Januar: „Dritter Baurhall“ im Weingarten vor dem
Heidelberger Thore.

Dienstag, den 27. Januar, (zum ersten Male): „Das letzte Abenteuer.“
Lustspiel von Bauernfeld.